Jungen 19 Kreisliga

TTC Offheim 1949 : TuS Aumenau 1896
Sonntag, 19.11.2023, 13:30 Uhr

Für den TTC Offheim 1949 geht die Siegesstraße weiter

Im Spiel der Jungen 19 Kreisliga traf der TTC Offheim 1949 am Sonntag, den 19. November im 9. Saisonspiel auf den TuS Aumenau 1896. Die Gastgeber behielten bei ihrem 10:0-Erfolg die Punkte in weniger als 2 Stunden dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 30:0 zeigt, wie klar es letztlich war. Eine makellose Leistung mit jeweils zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigten an diesem Tag Muth, Huth und Huth.

Den Start machte das Eröffnungsdoppel. Muth / Huth überzeugten im Doppel gegen Rauch / Lippeke, das sie ohne Satzverlust siegreich gestalteten und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnten. Das war ein souveräner Sieg. Benedikt Muth gelang es, Johanna Lippeke im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Da gab es nichts zu rütteln. Noah Huth gelang es, Leonie Rauch im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Wie eindeutig es in dem Spiel zuging, unterstreicht auch die Tatsache, dass Huth seiner Gegnerin weniger als acht Punkte in allen drei Sätzen im Gesamten überließ. Beim 11:5, 11:9, 11:3 gegen Johanna Lippeke fand Jamie Huth von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Noah Huth gelang es, Clara Lippeke im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Erfolg. Eher wenig Gegenwehr bekam Benedikt Muth bei seinem Sieg in drei Sätzen von Leonie Rauch. Das war ein souveräner Sieg. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Heimteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Passende spielerische Mittel hatte nachfolgend Jamie Huth letztlich an der Hand, um Clara Lippeke zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Noah Huth hatte im Anschluss seine Gegnerin Johanna Lippeke beim deutlichen Sieg in drei Sätzen insgesamt im Griff, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Die richtige Herangehensweise hatte Jamie Huth beim 3:0-Sieg gegen Leonie Rauch von Beginn an. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Kaum gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Benedikt Muth gegen Clara Lippeke. Nach diesem Einzel steht Muth somit bei 22 Siegen und einer Niederlage seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Lippeke ein 3:15 ausweist. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Ergebnis weist der TTC Offheim 1949 nun ein Punktekonto von 18:0 Punkten auf, während der TuS Aumenau 1896 vor dem nächsten Spiel, das am 20.11.2023 gegen den SV Odersbach 1960 ansteht, 0:16 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TTC Offheim 1949 bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 20.11.2023 gegen den TSV Heringen.

Statistik:
TTC Offheim 1949
Doppel: Muth / Huth 1:0
Einzel: B. Muth 3:0, N. Huth 3:0, J. Huth 3:0
TuS Aumenau 1896

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.11.2023 (15:04) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Rauch / Lippeke 0:1
Einzel: L. Rauch 0:3, J. Lippeke 0:3, C. Lippeke 0:3

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.11.2023 (15:04) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").